

# MAWSON

1305 - 1090 West Georgia Street, Vancouver, BC, V6E 3V7  
Telefon: +1 604 685 9316 / Fax: +1 604 683 1585

NEWS-MITTEILUNG

MÄRZ 4, 2021

## MAWSON MELDET BOHRERGERBNISSSE AUS ZIEL F11 AUS PROJEKT SOUTH EAST MOUNT ISA

Vancouver, Kanada - MawsonGoldLimited ("Mawson" oder das "Unternehmen") (TSX:MAW) (Frankfurt:MXR) (PINKSHEETS: MWSNF - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/mawson-gold-ltd/>) gibt die Ergebnisse der Bohrungen auf dem Ziel F11 50 Kilometer südlich der Silber-Zink-Blei-Mine Cannington im Mount Isa Block bekannt (Abbildung 1). Die Bohrungen wurden durch einen Zuschuss in Höhe von 200.000 AUD\$ im Rahmen der Collaborative Exploration Initiative ("CEI") der Regierung des Bundesstaates Queensland unterstützt.

### Wichtige Punkte:

- Das Bohrloch zielte auf eine kombinierte Gravitations- und Magnetanomalie unterhalb von 318 Metern mesozoischem Deckgestein;
- Siebenunddreißig Untersuchungsproben wurden in sulfidischen Abschnitten und Zonen mit spröder chlorithaltiger Alteration entnommen;
- Neun der zwanzig Proben unterhalb von 750 Metern lagen zwischen 61 ppm und 8.660 ppm und enthielten durchschnittlich 1.202 ppm Kupfer, das mit einer textuell späten sulfidischen hydrothermalen Alteration in Zusammenhang steht;
- Proben aus einer 43 Meter breiten Zone mit spröden Verwerfungen, Brüchen und kataklastischen Zonen mit Pyrit-Serizit-Chlorit-Graphit als dominante Alteration sind schwach anomal für Basismetalle und Edelmetalle und werden 2021 Gegenstand weiterer Untersuchungen sein

Herr Hudson, Chairman und CEO, erklärt: "*Anomales Kupfer ist immer ermutigend und die Ergebnisse dieses Bohrlochs verstärken die starke Prospektivität der östlichen Sukzession im Mount Isa Block mit diesem, dem einzigen Bohrloch, das jemals in das Grundgestein in einem Radius von 10 Kilometern gebohrt wurde. Mawson wird die Bohrergergebnisse, insbesondere die unteren 100 Meter des Bohrkerns, weiter untersuchen und mit unseren neu erhobenen (2019) Gravitations- und Magnetikdatensätzen abgleichen, um weitere Ziele zu entwickeln.*"

Das Bohrloch (MQDDH001; Tabelle 1 für Informationen zum Bohrkragen) wurde im Oktober 2020 abgeschlossen und auf 849,7 Meter gebohrt, wobei das Grundgebirge auf 318 Metern durchteuft wurde. Basierend auf den Ergebnissen der Schwerkraft- und magnetischen Untersuchungen von Mawson wurde die Zielquelle unterhalb des Kontakts zwischen Grundgebirge und Deckgebirge innerhalb von metamorphem Gestein mit Amphibolitfazies modelliert, um eine zusammenhängende und große, nicht gebohrte Mehrpunkt-Restschwerkraftanomalie von 1,95 mgal mit einem angrenzenden magnetischen Hoch zu testen. Die Anomalie hat eine flache Spitze von 700 Metern Tiefe und eine durchschnittliche Tiefe von 1.000-1.500 Metern. Eisenoxid-Kupfer-Gold (IOCG) und Silber-Blei-Zink-Systeme vom Typ Broken Hill sind die Hauptzielarten innerhalb von Mawsons Projekt Isa Southeast. Die durchteufte pyritische kohlenstoffhaltige Verwerfungszone ist möglicherweise eine Erweiterung der regional bedeutenden Cloncurry-Verwerfung (siehe Fotos 1 & 2).

Der untere Teil des Bohrlochs unterhalb von 750 Metern enthält die meisten der interessanten Sulfide, insbesondere pyrrhotitreiche Zonen mit Adern und vereinzelt Chalkopyrit, die von kaliumhaltigen Metasedimenten und mafischem Gestein beherbergt werden. Innerhalb dieser Zonen treten die anomalen Kupfer-, Arsen-, Silber- und Zinkwerte auf (Tabellen 2 & 3). Von 750 bis 838,8 Metern im Bohrloch ergaben 20 selektive Proben, die 12,7 Meter Bohrkern repräsentieren, einen Gehalt von 61 ppm - 8.660 ppm und durchschnittlich 1.202 ppm Kupfer, 0,02 ppm - 0,70 ppm und durchschnittlich 0,27 ppm Silber sowie 31,7 ppm - 237 ppm und durchschnittlich 109 ppm Zink. Die Goldergebnisse waren gering mit einem Maximalwert von 20 ppb. Der Anstieg des Kupfers und der assoziierten Elemente im unteren Bereich des Bohrlochs und die starke Korrelation mit der Einlagerung und sulfidischen Alteration der Pegmatite ist ein ermutigendes Zeichen für die Entwicklung einer weiteren Mineralisierung in diesem Gebiet. Die späte Sulfidanreicherung und/oder -

mobilisierung ist ein Merkmal der Mineralisierungsstile in der östlichen Sukzession, die größtenteils von Fluiden angetrieben wird, die aus der Williams-Naraku-Eruptivsuite stammen (zum Beispiel Fotos 3 & 4).

Im Jahr 2021 wird ein Projekt in Zusammenarbeit mit der James Cook University durchgeführt, um die Ergebnisse von MQDDH001 mit anderen Mineralsystemen der östlichen Sukzession von Mount Isa zu vergleichen. Diese Ergebnisse werden mit unseren neu gesammelten (2019) Gravitations- und Magnetfelddatensätzen über Mawsons Explorationsgenehmigungen des Southeast Mt Isa Projekts integriert, um neue Bohrziele zu entwickeln.

### **Technischer Hintergrund**

Die Koordinaten der Bohrlochkragen sind in Tabelle 1 und ausgewählte Untersuchungsergebnisse in Tabelle 2 dargestellt. Repräsentative Fotos sind in den Fotos 1-4 zu sehen (dieselben Fotos, die in der Pressemitteilung von Mawson vom [07. Dezember 2020](#) veröffentlicht wurden). Die wahre Mächtigkeit des mineralisierten Intervalls wird mit etwa 95 % der beprobten Mächtigkeit interpretiert. Für das Bohrprogramm wurde ein Bohrgerät von "[DDH1Drilling](#)" verwendet. Der Kerndurchmesser war NQ2 (50,7 mm). Die Kernaussbeute ist ausgezeichnet und beträgt im frischen Gestein durchschnittlich nahezu 100 %. Nach dem Fotografieren und Protokollieren wurden die Kernintervalle selektiv für die Untersuchung entnommen. Die verbleibende Hälfte des Kerns wird zu Verifizierungs- und Referenzzwecken aufbewahrt. Die Untersuchungsproben wurden einzeln fotografiert und an das Labor von ALSGlobal in Brisbane geschickt. Die Proben wurden aufbereitet und mit der Brandprobenmethode (25-Gramm-Charge) auf Gold analysiert, gefolgt von der Messung des Goldes in Lösung mit einem Flammen-AAS-Gerät. Die Proben für die Multi-Element-Analyse wurden mit vier Säureaufschlüssen und ICP-MS-Methoden analysiert. Das QA/QC-Programm von Mawson besteht aus dem systematischen Einsetzen von zertifizierten Standards mit bekanntem Gehalt und Leerproben innerhalb des interpretierten mineralisierten Gesteins. Darüber hinaus fügt ALSGlobal Leerwerte und Standards in den Analyseprozess ein. Die wahren Mächtigkeiten der mineralisierten Abschnitte liegen bei etwa 80-90 % der gebohrten Mächtigkeiten.

### **Qualifizierte Person**

Dr. Nick Cook (FAusIMM), Chefgeologe des Unternehmens, ist eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure or Mineral Projects und hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung erstellt oder überprüft.

### **Über Mawson Gold Limited (TSX:MAW, FRANKFURT:MXR, OTC:PINK:MWSNF)**

[MawsonGoldLimited](#) ist ein Explorations- und Entwicklungsunternehmen. Mawson hat sich als führendes Explorationsunternehmen in der nordischen Arktis profiliert, wobei der Schwerpunkt auf dem Vorzeige-Gold-Kobalt-Projekt Rajapalot in Finnland liegt. Mit den Mount Isa-Explorationsgenehmigungen und dem Erwerb des Victorian-Projekts verfügt Mawson über ein strategisches und diversifiziertes Portfolio an hochwertigen Goldexplorationsanlagen in zwei sicheren Jurisdiktionen.

Im Namen des Vorstandes,

**"Michael Hudson"**

Michael Hudson, Chairman & CEO

### **Weitere Informationen**

[www.mawsongold.com](http://www.mawsongold.com)

1305 - 1090 West Georgia St., Vancouver, BC, V6E 3V7

Mariana Bermudez (Kanada), Corporate Secretary, +1 (604) 685 9316,

[info@mawsongold.com](mailto:info@mawsongold.com)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

### **Zukunftsgerichtete Aussage**

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl Mawson der Ansicht ist, dass solche Aussagen vernünftig sind, kann Mawson keine Garantie dafür geben, dass sich solche Erwartungen als richtig erweisen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise durch Wörter wie: glauben, erwarten, antizipieren, beabsichtigen, schätzen, postulieren und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet, oder sind solche, die sich ihrer Natur nach auf zukünftige Ereignisse beziehen. Mawson weist Investoren darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen sind und dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können, was auf verschiedene Faktoren zurückzuführen ist, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kapital- und andere Kosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen, Veränderungen auf den weltweiten Metallmärkten, Veränderungen auf den Aktienmärkten, die potenziellen Auswirkungen von Epidemien, Pandemien oder anderen Krisen im Gesundheitswesen, einschließlich der aktuellen Pandemie, die als COVID-19 bekannt ist, auf das Geschäft des Unternehmens, geplante Bohrprogramme und Ergebnisse, die von den Erwartungen abweichen, Verzögerungen bei der Erzielung von Ergebnissen, Ausrüstungsausfälle, unerwartete geologische Bedingungen, Beziehungen zu den lokalen Gemeinden, Umgang mit Nichtregierungsorganisationen, Verzögerungen beim Betrieb aufgrund von Genehmigungen, Umwelt- und Sicherheitsrisiken sowie andere Risiken und Ungewissheiten, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Mawsons jüngstem Jahresinformationsblatt, das auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com). Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wird, und mit Ausnahme der in

den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschriebenen Fälle lehnt Mawson jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen.

Tabelle 1: Halsbandinformationen für Bohrloch MQDDH001 im Projekt Southeast Isa (Koordinatensystem GDA94, Zone54).

BohrungID	Osten	Norden	RL	Dip	Az	Tiefe (m)	Zulassung	Kommentar
MQDDH001	505762	7535004		-75	270	849.7	EL26940	Ziel basiert auf der Inversion von Bodenschwere- und Luftmagnetdaten

Tabelle 2: Assay-Ergebnisse von MQDDH001 mit einer Auswahl von Elementen.

Von	An	Breite	Beispiel	Hinweise	Cu ppm	Zn ppm	S %	Au_ppm	Ag_ppm	As_ppm
408	414	6	61008042	qtz-fsp-bi-musc - Chips	85	39.1	0.3	<0.01	0.069	3.7
414	420	6	61008043	qtz-fsp-bi-musc - Chips	36.3	40.7	0.18	<0.01	0.041	2.7
436.4	436.75	0.35	61008001	Schlieren-Granit	118.5	29.4	0.24	<0.01	0.05	1.9
437.1	437.4	0.3	61008002	Amphibolit	157	70.9	0.25	0.01	0.027	12.6
467.6	468	0.4	61008003	Amphibolit	109	141	0.11	0.01	0.108	1.1
500.95	501.45	0.5	61008004	Schlieren-Lagerzapfen/Granit	9.51	46.3	0.03	0.01	0.019	0.5
552.6	552.9	0.3	61008005	geschertes serizitisches chloritisches Störungsgestein	14.9	68	0.06	0.01	0.02	0.4
567.2	567.5	0.3	61008006	Granit	10.6	15.5	0.02	<0.01	0.007	0.3
568.2	568.3	0.1	61008007	pyritische psammitische granoblastische Textur	33.1	47.7	0.14	0.01	0.014	0.3
608.7	609.1	0.4	61008008	?alterierte und pyritisch gebrochene ?metased?	98.7	8.1	0.19	0.02	0.027	0.3
610.3	610.6	0.3	61008009	graphitischer Kataklasit (pyritisch)	208	300	0.84	0.01	0.1	3.2
623.85	624.15	0.3	61008012	Wahrscheinlicher Amphibolith - py + po	561	120	2.22	<0.01	0.145	12.2
642.15	642.45	0.3	61008013	pyritischer Psammit	245	147.5	3.94	0.01	0.342	1.5
644.7	645.15	0.45	61008014	pyritischer Psammit, möglicherweise mit anderem metallischen Mineral	335	210	3.32	0.02	0.171	1.3
648.6	649.4	0.8	61008015	Sulfid- und Ser-chl-Pegmatit	326	17.2	1.1	0.02	0.039	0.6
657.9	658.5	0.6	61008017	Amphibolit mit Sulfid - Zapfenrand	147.5	139.5	0.84	<0.01	0.032	0.5
665.95	666.2	0.25	61008018	graphitischer Psammopelit mit py, ?chl, Spur ccp	478	28.9	1.58	<0.01	0.119	1.1
752.7	753.5	0.8	61008020	chl veränderte und sulfidreiche Amphe	1885	103.5	9.92	<0.01	0.533	16.7

<b>753.5</b>	754.15	0.65	61008021	chl veränderte und sulfidreiche Amphe	1660	138.5	3.98	0.01	0.388	4.2
<b>755.35</b>	756.2	0.85	61008022	Pegmatit und alterierter Amphorenrand - sulfidisch	2340	173	8.02	0.01	0.684	14.2
<b>758.9</b>	759.6	0.7	61008040	sulfidischer Psammit + Peg	1095	115	2.4	<0.01	0.151	6.6
<b>759.6</b>	759.9	0.3	61008041	po - qtz - fspar cp pegmatit	8660	115	9.79	0.01	0.703	5.8
<b>773</b>	774	1	61008023	Sulfidischer Psammit	442	113	2.43	0.01	0.086	0.9
<b>774</b>	775	1	61008024	Sulfidischer Psammit	328	132.5	2.09	<0.01	0.089	2.2
<b>775</b>	776	1	61008025	Sulfidischer Psammit	335	76	1.25	0.02	0.226	2.4
<b>781.5</b>	781.8	0.3	61008026	chl-py alterierter Pegmatit	713	35	1.14	<0.01	0.151	0.9
<b>789</b>	789.4	0.4	61008039	?K-Feldspat-veränderter Amphibolith	276	237	0.33	<0.01	0.063	1
<b>793</b>	793.45	0.45	61008027	alteriert (chl) pyritisch amph	1090	85.8	4.81	0.01	0.27	0.8
<b>795.4</b>	796	0.6	61008028	alteriert (chl) pyritisch amph	481	145.5	1.4	<0.01	0.114	1.5
<b>814</b>	814.7	0.7	61008030	qtz-po Zone in Ampere	849	54.2	18.35	0.01	0.354	2.5
<b>816.4</b>	816.9	0.5	61008031	Py-führende Randamphase, die in eine verkrustete/kataklasitische Zone übergeht	305	152	1.25	<0.01	0.159	2.8
<b>817</b>	817.5	0.5	61008032	kataklastischer & gebrochener Amphorenrand	132	77.8	0.58	<0.01	0.135	1.6
<b>823.8</b>	824.15	0.35	61008038	sulfidhaltiger Psammit + unk metallisches Mineral	449	50.4	1.6	0.01	0.238	3.3
<b>829</b>	830	1	61008033	sulfidischer retrogradierter Pegmatit	404	34	1.55	<0.01	0.133	1
<b>830</b>	831	1	61008034	sulfidischer retrogradierter Pegmatit	354	31.7	1.28	<0.01	0.103	0.7
<b>832.1</b>	832.5	0.4	61008035	sulfidischer retrogradierter Pegmatit	2190	124	2.77	<0.01	0.702	0.5
<b>838.6</b>	838.8	0.2	61008036	Schweller-Biopelit	61.1	183	0.13	<0.01	0.018	55.6

Tabelle 3: Grundlegende Statistik der Assay-Ergebnisse aus Tabelle 2

Tiefe	Statistik	Cu ppm	Zn ppm	S %	Au_ppm	Ag_ppm	As_ppm
von 408 m - 666,2 m	max	561.0	300.0	3.9	0.0	0.3	12.6
	min	9.5	8.1	0.0	0.0	0.0	0.3
	Durchschnitt	174.9	86.5	0.9	0.0	0.1	2.6
	zählen	17	17	17	10	17	17
	beprobte Bohrmeter	30.3					
von 752,7 m - 838,8 m	max	8660.0	237.0	18.4	0.02	0.70	55.6
	min	61.1	31.7	0.1	0.01	0.02	0.5
	Durchschnitt	1202.5	108.8	3.8	0.01	0.27	6.3
	zählen	20	20	20	8	20.00	20
	beprobte Bohrmeter	12.7					

Abbildung 1: Karte des Projekts Mount Isa SE mit Explorationsgenehmigungen, anderen Grundstückseigentümern, Begrenzung des Aufschlussgebiets, Schwerkraftstrukturen und der Lage des Bohrziels F11.

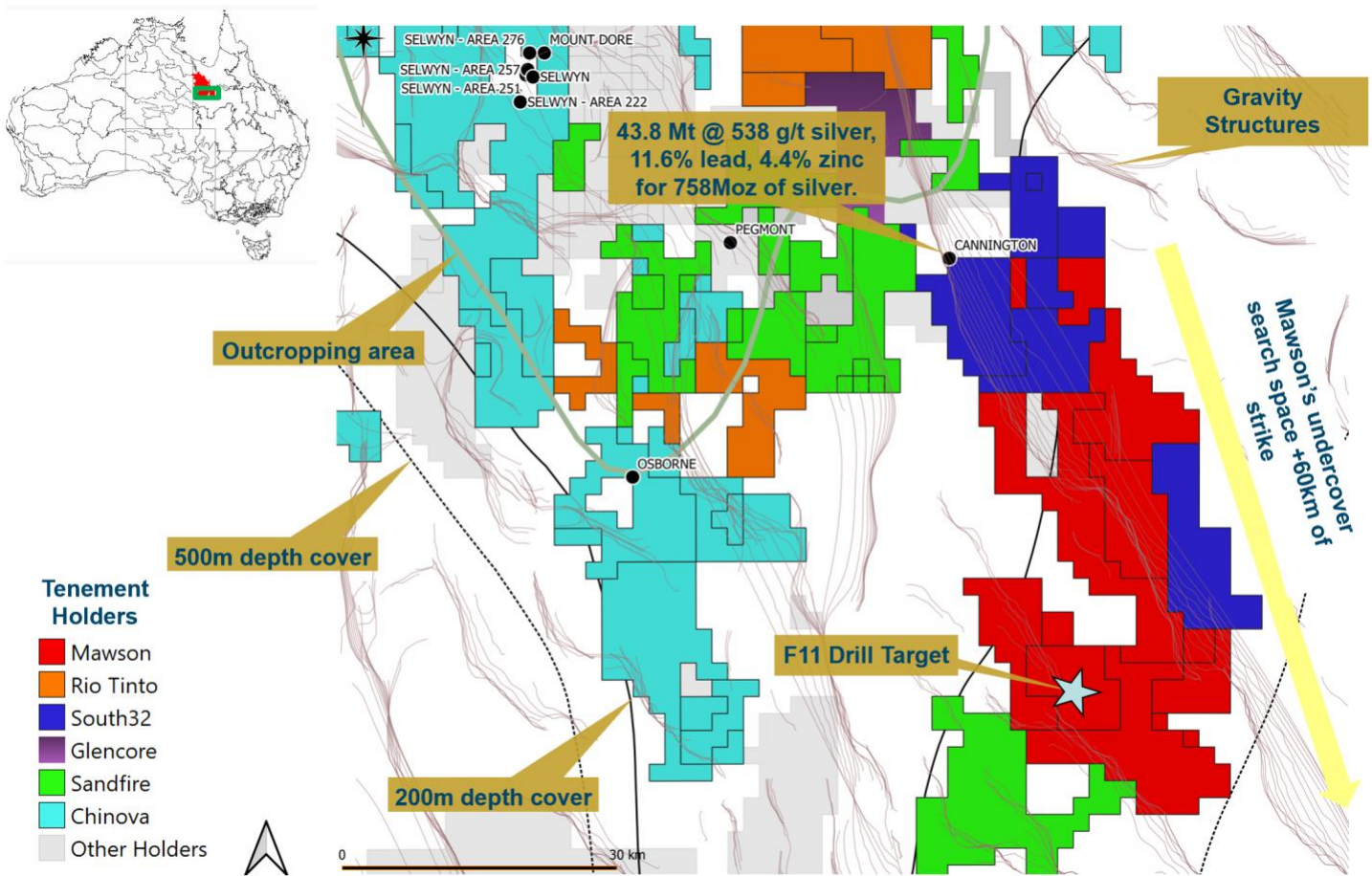




Foto 1: Quarz-Karbonat-Chlorit-Graphit-Adern innerhalb der Zone der Serizit-Pyrit-Chlorit-Alteration (aus dem Probenintervall 610,3-610,6 Meter).



Foto 2: Rotierte kataklastische "Kugel", bestehend aus Chlorit, Graphit, Quarz und Karbonat, innerhalb einer breiten verkrümmten und geäderten Zone mit Serizit-Pyrit-Chlorit-Alteration (611,4 Meter).



Foto 3: Reichlich Pyrrhotit und Quarz mit Spuren von Chalkopyrit und Pyrit in Verbindung mit Chlorit-Pyrit-Quarz-Scherung (linke Seite des Kerns; aus dem Probenintervall 814,0-814,7 Meter; 0,085 Gew.-% Cu).



Foto 4: Bruchgesteuerte Biotit-Serizit-Pyrit-Alteration mit Spuren von Chalkopyrit in Verbindung mit Quarz-Karbonat-Adern aus dem Probenintervall 832,1-832,5 Meter (0,22 Gew.-% Cu).